

Mitteilungsblatt Markt LEHRBERG



Jahrgang 34

Freitag, den 24. April 2015

Nummer 4

Verabschiedung der Feuerwehrführungskräfte Günter Wieder, Hermann Korbacher und Gerhard Reiter



v.l.n.r.: Günter Wieder, Hermann Korbacher, Bürgermeisterin Renate Hans, Gerhard Reiter

Nach mehr als 18 Jahren sind Günter Wieder als Kommandant sowie Hermann Korbacher als stv. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gräfenbuch ausgeschieden.

Im Rahmen der Marktgemeinderatssitzung am 30.03.2015 wurden sie verabschiedet. Bürgermeisterin Renate Hans hob in ihrer Rede das langjährige Engagement hervor. „Mehr als 18 Jahre haben sie die Geschicke der Freiwilligen Feuerwehr Gräfenbuch geleitet und geprägt. Die Feuerwehr in Gräfenbuch trägt maßgeblich ihrer beider Handschrift.“

Ebenso wurde Gerhard Reiter verabschiedet, der 6 Jahre stv. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Lehrberg war und aus privaten Gründen nicht mehr zur Wiederwahl stand. „Gerhard Reiter ist ein bestens ausgebildeter Feuerwehrdienstleistender mit großem taktischen Verständnis.“

Allen drei gebührt Dank und Anerkennung für die Dienstzeit als Kommandant bzw. stv. Kommandant.

Als Zeichen des Dankes überreichte Bürgermeisterin Renate Hans einen Krug der Marktgemeinde Lehrberg sowie einen Geschenkkorb.

Wir haben alle gemeinsam viel zu bespielen!

In einem etwa ein Jahr dauernden Prozess arbeiten die 5 NorA-Gemeinden im kommenden Jahr ein gemeinsames Entwicklungskonzept aus. Zentrale Themen sind: Wo können die Gemeinden und Bürger zusammen mehr erreichen als alleine? Wie können die Bürger von der Zusammenarbeit profitieren?

Machen Sie mit und bringen Ihre Ideen und Anregungen mit ein!



Dorfladen

Leerstände

Medizinische Versorgung

Demographischer Wandel

Erneuerbare Energien

Wohnen im Alter

Baugebiete

Schulverband

Angebote für die Jugend

Wanderwege

Bürgerbus

Die NorA-Gemeinden laden ein: Wir stoßen ins gleiche Horn!

Der Auftakt zur Zusammenarbeit der Gemeinden Flachslanden, Oberdachstetten, Rügland, Weihezell und Lehrberg beginnt am

07. Mai 2015 um 20.00 im Schützenheim Lehrberg

Die Veranstaltung wird umrahmt von einem Bläserensemble aus allen NorA-Gemeinden.



Bürgerservice • Öffnungszeiten • Wichtige Rufnummern



Rathaus

Telefon.....09820/9119- 0
Telefax.....09820/9119-11
E-Mail.....poststelle@lehrberg.de
Internet.....www.lehrberg.de

Bankverbindungen

Sparkasse Ansbach Kto. 216895 (BLZ 76550000)
BIC BYLADEMIANS.....
IBAN DE5476550000000216895
Gewerbebank Ansbach Kto.2512084 (BLZ 76560060)
BIC GENODEF1ANS.....
IBAN DE40765600600002512084

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag..... 14.00 - 19.00 Uhr
Wertstoffhof Samstag: 8.30 – 12.15 Uhr
Bauschutt- und Grüngutdeponie
(Frühjahr – Herbst)Samstag: 13.00 -15.00 Uhr

Rufnummern

Bürgermeisterin Frau Hans9119-10
Geschäftsstellenleiter/Kämmerei.....
Herr Raßbach9119-30
Bauamt/Friedhofsverwaltung/ Straßenverkehrsamt.....
Herr Lindemeyer.....9119-32
Kasse.....
Herr Perlenfein9119-31
Verbrauchsgebühren/Steuern.....
Frau Kernstock9119-33
Information/Parteiverkehr/
Melde-Passwesen/Gewerbeamt
Frau Nölp/Frau Güven/Frau Korbacher.....9119-0
Standesamt/Renten/Sozialwesen.....
Frau Fehler9119-25
Gemeindlicher Bauhof..... 1463

Termine



Hausmülltonne

Dienstag, 28.04.2015, 12.05.2015
und 27.05.2015



Papiertonne

Freitag, 22.05.2015

Gelber Sack

Montag, 27.04.2015 und

Dienstag, 26.05.2015

Biotonne

Samstag, 02.05.2015, 16.05.2015 und
30.05.2015

**Bitte die Tonnen und Säcke
ab 6:00 Uhr bereitstellen!**



Montag, 18.05.2015, 20:00 Uhr

Gemeinderatssitzung

im Rathaus 1. Stock

Müllabfuhrkalender unter www.lehrberg.de

Impressum

MITTEILUNGSBLATT Markt LEHRBERG

mit seinen Gemeindeteilen Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel,
Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Göders-
klingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.



Erscheinungsweise: monatlich jeweils freitags Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im
Verbreitungsgebiet

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Lehrberg Renate Hans, Sonnenstraße 14, 91611
Lehrberg

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– Bei Bedarf Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich
gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedin-
gungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer
Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert
werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich aus-
geschlossen.

Veranstaltungskalender Mai 2015

Mittwoch, 30.04.2015

18:00 Uhr Heimat- und Kul-
turverein Lehrberg, Mai-
baum aufstellen auf dem
Dorrfestplatz

Donnerstag, 01.05.2015

ab 10:30 Uhr Maibaum-
freunde Hüttla Brünst e. V.,
Aufstellen des Maibaums,
anschließend Mittagessen,
nachmittags Kaffee &
Kuchen

Samstag, 02.05.2015

Männergesangverein Ober-
sulzbach, Festabend 125
Jahre in Oberdachstetten,
Rezattalhalle

Sonntag, 03.05.2015

5:45 Uhr 1. Fischereiclub
Lehrberg, Start in die Sai-
son: Anfischen, Treffpunkt
für Alle an der Fischerhalle
Männergesangverein Ober-
sulzbach, Gruppensingen
der Oberen Rezatgruppen
in Oberdachstetten, Rezat-
talhalle

Mittwoch, 06.05.2015

14:00 Uhr Muttertagsver-
sammlung des Pensionisten-
Rentner- und Witwenbundes
im Gasthaus Kern

Mittwoch, 06.05.2015

20:00 Uhr Heimat- und Kul-
turverein Lehrberg, Jahres-
hauptversammlung mit Neu-
wahlen im Gasthaus Kern

Freitag, 08.05.2015

19:00 Uhr Schützenverein
Lehrberg e.V., Königsschießen
19:00 Uhr Posaunenchor

Lehrberg, unterwegs in Ball-
stadt Ortsmitte
19:45 Uhr Posaunenchor
Lehrberg, unterwegs in
Unterheßbach

Samstag, 09.05.2015

8:30 Uhr 1. Fischereiclub
Lehrberg, Arbeitsdienst,
Treffpunkt Fischerhalle
19:00 Uhr TSV 08 Lehrberg,
3. Bürgerschaftskopfturnier im
Sportheim

Mittwoch, 13.05.2015

19:00 Uhr Schützenverein
Lehrberg, Königsschießen

Donnerstag, 14.05.2015 Christi Himmelfahrt

5:45 Uhr 1. Fischereiclub
Lehrberg, Freundschafts-
fischen mit FV Colmberg
in Lehrberg, Treffpunkt
Fischerhalle
FFW Brünst Himmelfahrts-
ausflug

Freitag, 15.05.2015

19:00 Uhr Schützenverein
Lehrberg, Königsschießen

Donnerstag, 21.05.2015

19:30 Uhr Bürgerblock Lehr-
berg für Lehrberg und seine
Gemeindeteile, Stammtisch
im Gasthof Krone, Fam.
Schlötterer, Obersulzbach

Samstag 23.05.2015

17:30 Uhr Schützenverein
Lehrberg, Königsabholung

Samstag, 30.05.2015

20:00 Uhr 1. Fischereiclub
Lehrberg, 2. Mitgliederver-
sammlung im Gasthaus
Kern

Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie:
Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist bereits

Mittwoch, 20.05.2015, 12.00 Uhr

Später eingehende Unterlagen bzw. Eintragungen können nicht mehr berücksichtigt werden.



Amtliche Bekanntmachungen

Stromnetzausbau: Jetzt Möglichkeit zur Beteiligung

Konsultationsverfahren der Bundesnetzagentur

Die Bundesnetzagentur hat die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Entwürfen für den Netzentwicklungsplan Strom 2024 gestartet. Darin sind auch die in Franken besonders umstrittenen **Nord-Süd-Gleichstromverbindungen von Wilster nach Grafenrheinfeld („Süd-Link“, „Korridor C“)** und von **Wolmirstedt nach Gundremmingen („Süd-Ost-Passage“, „Korridor D“)** enthalten. Die Öffentlichkeit und lokale Behörden haben nun Gelegenheit, Stellungnahmen zu den Netzentwicklungsplänen und zum Umweltbericht bis **zum 15. Mai 2015** abzugeben. Die Entwürfe der Netzentwicklungspläne und des Umweltberichts sowie der Bestätigungen sind hier veröffentlicht:

http://www.netzausbau.de/DE/Bedarfsermittlung/Charlie/NEP-UB_Charlie/NEP-UB_Charlie-node.html

Alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, die Beteiligungsmöglichkeit zu nutzen. Nach wie zuvor bestehen erhebliche Zweifel insbesondere an der sog. Süd-Ost-Passage. Der Marktgemeinderat wird am 20. April 2015 darüber beraten, ob eine Resolution gegen die Gleichstrompassage Süd-Ost und für eine Einstellung aller Planungsvarianten über das Gebiet der Gemeinde Lehrberg und der Mitgliedsgemeinden der NorA erlassen werden soll.

Silofoliensammlung

Die diesjährige Silofoliensammlung findet am **Freitag, den 15.05.2015 von 14.00 – 16:00 Uhr im Lehrberger Bauhof** statt.

Bitte Annahmekriterien beachten:

Foliensorten jeweils getrennt stapeln, also

- Silofolien:** nicht lose, Folien müssen besenrein, sorgfältig aufgerollt und gebündelt sein.
- Stretch- und Wickelfolien:** Besenrein, von organischen Reststoffen befreit, sorgfältig aufgerollt und gebündelt. Es dürfen keine Fremdmaterialien (Garne, Netze) mit eingerollt sein.
- Ballengarne und Wickelnetze:** Von organischen Resten befreit, sorgfältig aufgerollt und gebündelt, ggf. verpackt in PE-Säcken. Keine Fremdmaterialien mit eingerollt.

Kein Sammelmischmasch!

Die Folien sollen möglichst unmittelbar nach deren Verwendung zurückgegeben werden. Also vermeiden, dass Folien zu lange herumliegen und alt werden.

Ein Bauhofmitarbeiter wird die Ablieferung überwachen.

Äste an Straßen und Wegen, eingewachsene Straßenlampen sowie Reinigungspflicht an Gehwegen

Erneut weisen wir auf die Verpflichtung der Grundstückseigentümer – natürlich auch die Eigentümer unbebauter Grundstücke – hin, dass der Straßenbereich und der Gehweg inklusive

der Rinnensteine am Fahrbahnrand entlang des Grundstücks regelmäßig zu reinigen ist. Auch das Grundstück ist regelmäßig zu mähen damit es nicht verwildert. Diese Pflicht betrifft auch Grundstückseigentümer angrenzender öffentlicher Treppenanlagen.

Gleichzeitig ist auch das sogenannte „Lichtraumprofil“ entlang der Grundstücksgrenze über den öffentlichen Verkehrsflächen freizuhalten.

Dieses Lichtraumprofil ist die gedachte Senkrechte über der Grundstücksgrenze. Sie beträgt über Geh- und Radwegen 2,50 Meter und über Straßen 4,50 Meter. Das heißt Bäume und Sträucher, die in dieses Lichtraumprofil hineingewachsen sind, müssen entsprechend zurückgeschnitten werden.

Diese Vorschriften sind keineswegs willkürliche Bürokratie, sondern dienen der Verkehrssicherheit der Fußgänger, Radfahrer auf den Geh- und Radwegen bzw. den Kraftfahrzeugen auf den Straßen. Die regelmäßige Reinigung der Gehwege und Rinnensteine am Fahrbahnrand, insbesondere die Verhinderung oder Beseitigung des Unkrautbewuchses verhindert dauerhafte Schäden, die sonst besonders bei Pflasteroberflächen unweigerlich auftreten und hohe Kosten verursachen.

Im Bereich von Straßenlampen ist das gesamte Lichtraumprofil freizuhalten, damit der öffentliche Raum uneingeschränkt zur Ausleuchtung kommen kann.

Wir appellieren an alle Grundstückseigentümer regelmäßig ihren Verpflichtungen das Grundstück zu mähen, den Gehweg und die Rinnensteine am Fahrbahnrand zu reinigen und die Bäume und Hecken zurückzuschneiden, nachzukommen.

Wir setzen auf die Einsicht der Grundstückseigentümer und hoffen ohne Zwangsmaßnahmen auszukommen.

Renate Hans, 1. Bürgermeisterin

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates vom 30.03.2015

Genehmigung von Sitzungsprotokollen (öffentlich)

Der Marktgemeinderat genehmigt einstimmig den öffentlichen Teil des Sitzungsprotokolls der Marktgemeinderatssitzung vom 02.03.2015.

Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015 mit Finanzplanung

Der Marktgemeinderat genehmigt einstimmig die Haushaltssatzung, Stellenplan sowie das Investitionsprogramm.

Entscheidung über die Gründung einer Bürgerstiftung

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig die Errichtung einer Bürgerstiftung Lehrberg über die Stiftergemeinschaft.

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig einen Gründungsbetrag von 10.000 € für die Bürgerstiftung zur Verfügung zu stellen.

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig den Stiftungsrat der Bürgerstiftung Lehrberg mit bis zu fünf Stiftungsräten zu besetzen. Ein Vertreter der Vereinten Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach soll die Stiftungsräte beraten.

Beschaffung von Outsourcing – Programmmodulen für die Verwaltung

Der Marktgemeinderat stimmt einstimmig dem Vertragsangebot der AKDB über die Lieferung und Installation der Fachverfahren zu einem Preis von 6,16 € / Einwohner zu und beschließt darüber hinaus einstimmig das Verfahren „Finanzwesen zentraler Dialog“ verbindlich zu bestellen.

Dorffest, Anmietung eines behindertengerechten WC-Container

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig die Anmietung des Dreifachcontainers bei der Firma ToiToi-Dixi für das Dorffest in Lehrberg.

Gewerbegebiet an der B 13, Straßennamen

Der Marktgemeinderat beschließt mit 13:1 Stimme der Straße im Gewerbegebiet an der B13 den Namen „In der Seel“ zu geben.

Straßenunterhalt

Beauftragung von Asphalt- und Betonsanierungsarbeiten

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag zur Rissanerierung in den innerörtlichen Straßen entsprechend dem vorliegenden Angebot an die Fa. Luley zu vergeben.

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag zur Sanierung des Fußweges vom Rathaus bis zur Ringstraße (rechts) an die Fa. Luley zu vergeben.

Betriebsleitung und Betriebsausführung nach der Körperschaftswaldverordnung

Der Marktgemeinderat stimmt einstimmig der Änderung des bestehenden Vertrages zu den neuen Konditionen zu.

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. B 18 Neumühle Süd 2 in Weihenzell (südlich des Amselweges);

Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und Gemeinden (§2 Abs.2 BauGB)

Der Marktgemeinderat erhebt einstimmig keine Einwendungen gegen die vorgelegten Planungen der Gemeinde Weihenzell.

Anträge auf Verrohrung eines Grabens

a) Graben auf FINr. 390, Gemarkung Heßbach angrenzend an das Grundstück FINr. 388 Gemarkung Heßbach

b) an das Grundstück FINr.: 1324 Gemarkung Brünst) Graben auf FINr.: 1379, Gemarkung Brünst angrenzend

Der Marktgemeinderat genehmigt einstimmig die Verrohrung zu Punkt a)

unter Beachtung der Bedingungen.

Der Marktgemeinderat genehmigt mit 13:1 Stimme die Verrohrung zu Punkt b) unter Beachtung der Bedingungen.

Bauanträge

Bauvorhaben Naturfreunde Deutschlands, Nr. im Bautenverzeichnis: 10/2015, Bauort: Mühlleiten / Naturfreundehaus / Kreuzzeiche, Vorhaben: Neubau Mehrzweckraum und Lagergebäude, TEKUR zu Bauplan Nr. 22/2014

Der Marktgemeinderat erhebt mit 13:1 Stimme keine Einwendungen gegen die vorgelegten Pläne.

Bauvorhaben Untere Hindenburgstraße, 91611 Lehrberg, Nr. im Bautenverzeichnis: 11/2015, Bauort: Untere Hindenburgstr., FINr.: 4323, Gemarkung Lehrberg, Vorhaben: Neubau von 2 Doppelhaushälften mit Carport

Der Marktgemeinderat erhebt mit 11:3 Stimmen keine Einwendungen gegen die vorgelegten Pläne.

Bauvorhaben Häfnersplatz 7, 91611 Lehrberg, Nr. im Bautenverzeichnis: 12/2015, Bauort: FINr. 125, Gemarkung Lehrberg, Vorhaben: Neubau Dachgaube

Der Marktgemeinderat erhebt einstimmig keine Einwendungen gegen die vorgelegten Pläne.

Bauvorhaben Finkenweg 30, 91611 Lehrberg, Nr. im Bautenverzeichnis: 28/2014, Bauort: Finkenweg 30, 91611 Lehrberg, Vorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Carport

Der Marktgemeinderat erhebt einstimmig keine Einwendungen gegen die vorgelegten Pläne und erteilt die hierfür notwendigen Befreiungen.

Bauvorhaben Schmalach, 91611 Lehrberg, Nr. im Bautenverzeichnis 13/2014, Bauort: FINr.1838, Gemarkung Brünst, Schmalach, Vorhaben: Neubau eines Gülleaußenlagers

Der Marktgemeinderat erhebt einstimmig keine Einwendungen gegen die vorgelegten Pläne.

Bauvoranfrage Steingasse 19, 91611 Lehrberg, Bauort: Steingasse 19, FINr. 286/2, Gemarkung Lehrberg, Vorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Flachdach und Garage

Der Marktgemeinderat lehnt mit 4:10 Stimmen die Bauvoranfrage ab.

Bauvorhaben Brünst 1, 91611 Lehrberg, Nr. im Bautenverzeichnis: 14/2015, Bauort: FINr. 1324, Gemarkung Brünst, Brünst 1, 91611 Lehrberg, Vorhaben: Tektur zu Bauplan 06/2013, Änderung Nebenräume, Futtersilos und Türen bei den geplanten Putenstallungen

Der Marktgemeinderat erhebt mit 13:1 Stimme keine Einwendungen gegen die vorgelegten Pläne.

Sonstiges

ILEK Auftaktveranstaltung

Bürgermeisterin Hans erinnert an die ILEK Auftaktveranstaltung am 07.05.2015 und lädt alle Marktgemeinderäte herzlich ein.

Heckenschnittarbeiten / Gewässerzweckverband / Grabenreinigung

Bürgermeisterin Hans bittet die Marktgemeinderäte ihnen bekannte und notwendige Maßnahmen an die Gemeindeverwaltung zu melden, damit die Herbstausschreibung vorbereitet werden kann.

Ländliche Entwicklung, Verfahren Obersulzbach 2

Bürgermeisterin Hans informiert den Marktgemeinderat, dass dem Bauvorhaben Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses und einer Hackschnitzelheizung nach § 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG mit Schreiben vom 12.03.2015 durch das Amt für ländliche Entwicklung zugestimmt wurde.

Lärmschutz

Aus gegebenem Anlass wird auf die Betriebsregelungen des § 7 der 32. BImSchV. hingewiesen.

Es gelten im Einzelnen für

• Rasenmäher

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder mit Elektromotor betrieben wird. So genannte lärmarme Rasenmäher oder Maschinen mit dem Umweltzeichen dürfen auch nicht länger betrieben werden.

• Heckenscheren

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

• Tragbare Motorkettensägen

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

• Beton- und Mörtelmischer

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

• Rasentrimmer/Rasenkantenschneider

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

• Vertikutierer

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

• Schredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler)

dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. Es spielt keine Rolle, ob die Geräte mit Verbrennung oder mit Elektromotor betrieben werden.

• Freischneider

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

• Grastrimmer/Graskantenschneider:

- **Hinweis:** Diese Geräte dürfen nicht mit Rasentrimmern/Rasenkantenschneidern

verwechselt werden! - Grastrimmer/Graskantenschneider werden mit Verbrennungsmotor betrieben!

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden. - Geräte ohne Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

• Laubbläser

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

• Laubsammler

- Geräte mit dem EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.

- Geräte ohne EG-Umweltzeichen dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und an Werktagen nur von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Das EG-Umweltzeichen ist nach derzeitigem Stand noch nicht für Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser oder Laubsammler vergeben. Gleiches gilt übrigens auch für den „Blauen Engel“. Insoweit greift die Ausnahmeregelung in § 7 Abs. 1 Nr. 2 derzeit nicht.

Gestattungen nach § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG)

für Vereinsfeste und sonstige gestattungspflichtige Veranstaltungen

Im Gestattungsverfahren nach § 12 GastG ist künftig das Jugendamt und die Polizei sowie sonstige öffentliche Stellen zwingend zu beteiligen.

Es ist deshalb erforderlich, dass für Vereinsfeste und sonstige gestattungspflichtige Veranstaltungen, bei denen alkoholische Getränke zum Ausschank kommen,

mindestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin der Gestattungsantrag beim Markt Lehrberg zu erfolgen hat. Zusätzlich ist vom Antragsteller eine „Checkliste für öffentliche Veranstaltungen“ auszufüllen, die an die Polizeiinspektion weitergegeben wird.

Falls der Antrag nicht rechtzeitig eingeht, kann eine Gestattung evtl. nicht erteilt werden.

DB – Anzeige von Bauarbeiten während der Nacht

Die Deutsche Bahn teilt folgende Bauarbeiten mit:

Gl. Lehrberg – Ansbach SE durchführen km 58,833 – 58,624 re. 120 m + 89,40 m

Ausführungszeitraum: 16.05.2015 von 00:20 Uhr bis 17.05.2015 07:10 Uhr

Wir stellen ein:

- Azubis (gewerblich-technisch und Fahrdienstleiter/innen)
- Duale Studenten/innen
- Hochschulabsolventen/innen (Bau- und Elektroingenieure/innen)

Wir freuen uns auf Bewerbungen unter:

www.deutschebahn.com/karriere

Informationen zu unseren aktuellen Veranstaltungen finden Sie unter: https://karriere.deutschebahn.com/de/de/jobs#af_events

Öffentliche Aufforderung

zur Abgabe von Steuererklärungen für das Kalenderjahr 2014

Die Finanzämter geben hiermit bekannt, dass bei ihnen die nachstehend aufgeführten Steuererklärungen sowie die Meldungen nach § 138 Abs. 2 der Abgabenordnung bis zum 31. Mai 2015

abzugeben sind.

Für Land- und Forstwirte, deren Gewinn nach einem vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr ermittelt wird, endet die Erklärungsfrist jedoch nicht vor Ablauf des dritten Kalendermonats, der auf den Schluss des Wirtschaftsjahres 2014/2015 folgt. Die Umsatzsteuererklärung ist auch in diesen Fällen bis zum 31.05.2015 abzugeben.

Für Arbeitnehmer, die einen Antrag auf Einkommensteuer-Veranlagung stellen, endet die Antrags- und Erklärungsfrist am 31.12.2018. Die Umsatzsteuererklärung war in den Fällen, in denen der Unternehmer seine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit vor dem 31.12.2017 beendet hat, binnen eines Monats nach Beendigung seiner unternehmerischen Tätigkeit abzugeben.

Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Aushang im Rathaus.

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am Samstag, den 23.05.2015 in der Zeit zwischen 11.05 und 11.20 Uhr.

Fundsachen

1 Hörgerät

verlorene Gegenstände

1 Bankkarte

Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am **Dienstag, den 12.05.2015 in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach**, einen allgemeinen Außensprechtage durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Hinweis: Orthopädische Sprechstage des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, durchgeführt. Die Termine finden nur nach Voranmeldung (Tel.: 0931/4107228) statt.

Rentenantragstellung:

Der Antrag auf eine Altersrente sollte etwa drei Monate vor Erreichen der jeweiligen Altersgrenze gestellt werden. Bis zur Vollendung des für die Altersrente maßgebenden Lebensalters kann dann das Rentenverfahren abgeschlossen sein.

Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA sowie BfA) in 91522 Ansbach, Stahlstraße 4 (Tel.: 0981/460820) in Verbindung.

Rentenauskunft/Kontenklärung:

Wenn Sie das 40. Lebensjahr bereits vollendet haben, sollten Sie von Zeit zu Zeit einen neuesten Versicherungsverlauf bei Ihrem Rentenversicherungsträger (Deutsche Rentenversicherung) anfordern, um ebenfalls rechtzeitig zu prüfen, ob alle gespeicherten Rentendaten lückenlos und korrekt sind.

Für alle Frauen besonders wichtig: Kindererziehungszeiten prüfen lassen!!!!

Sprechen Sie mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA und BfA) in Ansbach, die Ihnen dabei gerne behilflich sind.

Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen

Die Öffnungszeiten des Dienstes sind:

Mo.-Do.: 18.00 Uhr - 24.00 Uhr
Fr.: 16.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sa.-So./Feiertag: 10.00 Uhr - 24.00 Uhr

Die MitarbeiterInnen des Dienstes leisten schnell und unbürokratisch „Erste Hilfe“ in seelischen Ausnahmesituationen.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht, auf Wunsch können die Hilfesuchenden anonym bleiben. Neben der telefonischen Beratung und dem persönlichen Gespräch in den Büroräumen verfügt der Krisendienst über einen mobilen Dienst, um im Notfall auch Hausbesuche anbieten zu können.

In der Einrichtung arbeiten Fachkräfte verschiedener Berufsgruppen (u.a. SozialpädagogInnen, PsychologInnen KrankenschwesterInnen) zusammen.

Kostenträger des Krisendienstes ist der Bezirk Mittelfranken und die Stadt Nürnberg.

Kontakt:

Krisendienst Mittelfranken
Hessestrasse 10, 90443 Nürnberg
Telefon: 0911/424855-0, Fax: 0911/424855-8
info@krisendienst-mittelfranken.de,
www.krisendienst-mittelfranken.de

Zusätzlich:

Beratung in russischer Muttersprache: 0911/424855-20
Beratung in türkischer Muttersprache: 0911/424855-60

zum 80. Geburtstag

Schneider Margareta, Obersulzbach 30

zum 81. Geburtstag

Kellner Elsa, Obere Hindenburgstr. 30
Leykamm Elisabetha, Feldstr. 3

zum 82. Geburtstag

Eschenbach Amanda, Buhlsbacher Str. 41
Hofmann Wilhelm Untere Hindenburgstr. 8

zum 84. Geburtstag

Rosenbauer Karolina, Obersulzbach 7

zum 85. Geburtstag

Neumeier Georg, Ballstadt 1 1/2

zum 87. Geburtstag

Wäger Elise, Schmalenbach 8

zum 88. Geburtstag

Wellhöfer Helmuth, Sonnenstr. 15
Giel Wilhelm, Häfnersplatz 1

zum 89. Geburtstag

Jeßberger Georg, Wüstendorf 6
Diller Milita, Amselweg 7

zum 90. Geburtstag

Schwab Herrmann, Ballstadter Str. 31

zum 94. Geburtstag

Bickert Margareta, Baumgartenweg 12

Zum Ehejubiläum

Zur Silbernen Hochzeit

Rosa und Domenico Scatigna, Marktplatz 2
Inge und Manfred Bär, Finkenweg 20

Zur Diamantenen Hochzeit

Elisabetha und Georg Jeßberger, Wüstendorf 6
Emma und Leonhard Weißkopf, Oberheßbach 6
Karolina und Erich Rosenbauer, Obersulzbach 7



Schulnachrichten

Anmeldung zum Übertritt an die Staatliche Realschule Ansbach

sowie Anmeldung für die offene und die gebundene Ganztagschule

Die Anmeldung ist am Montag, 11. Mai 2015, von 8.00 bis 18.00 Uhr, am Dienstag, 12. Mai und Mittwoch, 13. Mai 2015, jeweils in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag, 15. Mai 2015, von 8.00 bis 11.00 Uhr im Sekretariat der Realschule, Schreibmüllerstraße 12, 91522 Ansbach, möglich.

Für Schüler aus der 4. Jahrgangsstufe sind das Übertrittszeugnis und die Geburtsurkunde vorzulegen, während für die Voranmeldung zum Übertritt aus der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule und aus dem Gymnasium das Zwischenzeugnis genügt.

Unser Bildungsangebot:

- mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig
- wirtschaftswissenschaftlicher Zweig
- fremdsprachlicher Zweig
- handwerklich-praktischer Zweig



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Leidenberger Max Christian, Hammerstadtweg 20 A
Probst Julia Magdalena, Kühndorf 7

Eheschließungen

Hofmann Olga – Karpytschew Denis
Ammon Andrea – Bentheimer Florian Immanuel

Sterbefall

Auernheimer Karl Friedrich, Obere Hindenburgstr. 27



Wir gratulieren

Der Markt Lehrberg gratuliert

im Mai 2015

zum 70. Geburtstag

Benthaus Giselher, Gräfenbuch 42
Benedictus Hermann, Untere Hindenburgstr. 57

zum 75. Geburtstag

Hetzel Johann, Kühndorf 9
Bilert Gerda, Sonnenstr. 10

- Kooperation mit der Fachoberschule Ansbach
- Förderunterricht in verschiedenen Jahrgangsstufen
- Wahlunterricht unter anderem in Kunsterziehung, Chor und Instrumentalmusik, Französisch, Naturwissenschaften, Hauswirtschaft
- Chor- und Big Band-Klasse in der 5. und 6. Jahrgangsstufe
- Vertieftes Bildungsangebot für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)

Ganztagschule in der 5. Jahrgangsstufe:

Gebundene Ganztagsklassen ergänzen sehr sinnvoll unser Bildungsangebot und waren immer sehr erfolgreich. Die Klassenstärke wird in diesen Klassen auf 25 Schüler begrenzt werden. Diese Schülerinnen und Schüler werden durch die besondere Gestaltung des Stundenplans intensiver beschult. Fächer für praktisches und kreatives Arbeiten, Sport und Phasen der Entspannung werden gleichmäßig über die Woche verteilt und gewährleisten einen rhythmisierten Unterrichtsablauf. Das gemeinsame Mittagessen und betreute Lernzeiten sind feste Bestandteile des pädagogischen Konzepts. Geringe Kosten entstehen nur für das Mittagessen und zusätzliche Unterrichtsmaterialien. Die Schüler dieser Klasse werden täglich von 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr betreut. Am Freitag endet der Unterricht um 12.50 Uhr.

Darüber hinaus bieten wir wieder die flexible Betreuung in der offenen Ganztagschule an.

Anmeldungen für beide Formen der Ganztagschule müssen ebenfalls im oben genannten Zeitraum vorgenommen werden.

*Herbert Argmann
Realschuldirektor*

Anmeldung an den drei Ansbacher Gymnasien

„An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 11. bis 13. Mai 2015 jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr, am 15. Mai 2015 nur von 8.00 bis 12.00 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr statt.“

Dieser Termin wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst festgelegt. Bitte beachten Sie diesen Zeitraum! Spätere Anmeldungen dürfen in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.“

Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach

Herzliche Einladung zu unseren Anmeldenachmittagen am:

Montag, 11.05.15, ab 15:00 Uhr und

Dienstag, 09.06.15, ab 15:00 Uhr

Anmeldung und Informationen zur Ausbildung in zukunftssicheren Dienstleistungs- und Pflegeberufen

- Assistent/in für Ernährung und Versorgung
- Hauswirtschafter/in
- Kinderpfleger/in
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
- Berufe in der Agrarwirtschaft
- Verkürzung der Ausbildung mit Mittlerem Schulabschluss
- Mittlerer Schulabschluss in der Berufsfachschule

Staatliches Berufliches
Schulzentrum Ansbach

Brauhausstraße 9b, 91522 Ansbach

Tel.: 0981/4884620, Fax : 0981/48846244,

E-mail: schule@bsz-ansbach.de, www.bsz-ansbach.de



Volkshochschule Lehrberg

Brennnessel, Giersch und Co! Wirklich lästige „Unkräuter“?

Wie oft haben sie sich schon geärgert über die lästigen „Unkräuter“ im Garten.

Warum sie nicht mal mit anderen Augen sehen und einfach essen.

Wildkräuter haben einen hohen Gehalt an Vitaminen, Mineralien und anderen Inhaltsstoffen und schmecken auch noch lecker.

In meinem Garten gehen wir den Wildkräutern auf die Spur und sammeln sie gemeinsam.

Anschließend werden wir unsere gesammelten Schätze in der Schulküche in Leckerbissen verwandeln.

Zum Abschluss genießen wir gemeinsam unser Wildkräuterbuffet.

Am 23.05.2015

Treffpunkt: 10:30 Uhr in Obersulzbach am Parkplatz bei der Kirche

Die Führung dauert ca. 1 Std.

Um 12:00 geht es dann weiter in der Schulküche in Lehrberg

Ende: ca 14:30

Kosten: 10,- € pro Teilnehmer plus Materialkosten (diese werden vor Ort erhoben)

Anmeldung und Bezahlung in der Gemeinde.

Mindestteilnehmer 5 Personen, Höchstteilnehmer 14 Personen

Kursleiterin: Rosi Goldbach, zertifizierte Kräuterführerin



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Lehrberg

Sonntag, 26.04., Jubiläe

9.30 Uhr Lehrberg *Jubelkonfirmation*

18.00 Uhr Lehrberg *ökum. Taizéandacht*

Sonntag, 03.05., Kantate

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst im Gemeindehaus*

Sonntag, 10.05., Rogate

9.30 Uhr Lehrberg

Donnerstag, 14.05., Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr Lehrberg

Sonntag, 17.05., Exaudi

9.30 Uhr Lehrberg *Sakramentsgottesdienst*

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst im Gemeindehaus*

Sonntag, 24.05., Pfingstsonntag

9.30 Uhr Lehrberg *Sakramentsgottesdienst*

Montag, 25.05., Pfingstmontag

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Gräfenbuch *Sakramentsgottesdienst*

Sonntag, 31.05., Trinitatis

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst im Gemeindehaus*

Herzliche Einladung:

zum Seniorenkreis am

Mittwoch den 13.05.2015 um 14 Uhr im Gemeindehaus

Thema: Diabetes eine Volkskrankheit

Referentin: Frau Ulrike Schreiber, Apothekerin in Lehrberg

Gruppen in unserer Gemeinde

Angebote des CVJM Lehrberg e.V.

CVJM Action Kids

Montag, 17.30 – 19.00 Uhr
Für Kinder von 5-12 Jahren
Im Gemeindehaus Lehrberg

Jugendhauskreis JHK

Mittwoch, 17.30 – 19.30 Uhr
Für Teenager ab 15 Jahren
Im Gemeindehaus Lehrberg

Diverse Hauskreise

Bei Christian
14-tägig Sonntag ab 18.00 Uhr
Bei Henning & Wasner
14-tägig Donnerstag, ab 20.00 Uhr

Frauenfrühstückstreffen

jeden ersten Donnerstag
im Monat von 8.30 - 10.00 Uhr

Gebetskreis

jeden Donnerstag (außer den jeweils ersten)
im Monat von 8.30 – 9.30 Uhr

Weitere Infos unter www.cvjm-lehrberg.de oder
beim 1. Vorstand Christian Haag Tel. 912433.

Überkonfessioneller Gebetskreis

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“ am
Mittwoch den 06.05.2015 um 20 Uhr im Gemeindehaus.
Info: Dieter Leykamm Tel. 09820/918097

Krabbelgruppe mittwochs um 9.00 Uhr im Gemeindehaus

Frau Marion Klauer, Tel. 09820 / 1418 oder
Frau Lenka Leidenberger, Tel. 09820/2629962
In der Gruppe sind noch Plätze frei

Posaunenchorprobe

freitags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

ELJ

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Katholische Filialgemeinde Lehrberg Heilig Kreuz

Sonntag, 03.05.

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10.05.

kein Gottesdienst in Lehrberg

Christi Himmelfahrt, 14.05.

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.05.

10:00 Uhr Wortgottesfeier, zeitgleich Kindergottesdienst
im Pfarrheim

Pfingsten, 24.05.

8:30 Uhr Festgottesdienst

Sonntag, 31.05.

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Die **Firmung** wird am 2. Mai um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Ludwig Ansbach durch Erzbischof Dr. Ludwig Schick gespendet. Aus unserer Gemeinde nehmen teil: Benedikt Gasche, Niklas Hahn, Lara Hutter, Laurenz Jörg, Nikola Meier, Aaron Vogel, Anika Zeißner.

Der **Club 60** trifft sich am 7. Mai ab 15 Uhr im Pfarrzentrum St. Ludwig zu einem Vortrag von Hans Maurer, Staatsminister a.D.: „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“ –

Heiteres und Besinnliches aus Literatur und Alltag. Wegen Fahrgemeinschaften bitte Kontakt mit Frau Binder Tel.: 09820 344

Konzert der Regensburger Domspatzen am Samstag, 9. Mai um 19:00 Uhr in St. Ludwig, Kartenvorverkauf im Pfarramt St. Ludwig

Festgottesdienst in St. Ludwig anlässlich der **175. Kirchweih** am Sonntag, 10. Mai um 9:30 Uhr mit Herrn Weihbischof Herwig Gössel, anschließend Empfang für alle Pfarreiangehörigen in der Karlshalle.

Pfarramt Oberdachstetten

Gottesdienste Obersulzbach

Sonntag, 03.05.2015, 9:00 Uhr
Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 14.05.2015, Gottesdienst im Freien um 10:15 Uhr
Pfingstsonntag, 24.05.2015, 10:15 Uhr



Vereine und Verbände

Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V.

Maibaum aufstellen

Am 30. April 2015 um ca. 18.00 Uhr auf dem Dorffestplatz.
Umrahmung durch die Volkstanzkinder und durch die Kerwamusikanten.
Danach treffen wir uns im Gasthaus Kern und feiern in den Mai.
Zu der Veranstaltung ist die ganze Bevölkerung sehr herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auch über jeden Helfer der uns beim Aufstellen des Baumes unterstützt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 06. Mai 2015 um 20⁰⁰ Uhr Gasthaus Kern Lehrberg

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Tätigkeitsbericht Verein
3. Tätigkeitsbericht Kindervolkstanzgruppe
4. Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge
6. Neuwahlen Vorstandschaft
7. Bildung eines Wahlausschusses
8. Vorschau
9. Sonstiges

Vorschläge zu Kandidaten für die Vorstandswahlen bitte melden unter 09820/248 oder schriftlich an den Vorstand.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

1. Vorstand
Hans Willer

125 Jahre Männergesangverein Obersulzbach



Zur Feier seines 125-jährigen Bestehens lädt der Männergesangsverein Obersulzbach am Samstag, 2. Mai, in die Rezattalhalle nach Oberdachstetten ein. Beginn der Veranstaltung mit vielen befreundeten Chören ist um 19.30 Uhr, Schirmherrin ist Bürgermeisterin Renate Hans. An gleicher Stelle ist der MGV (im Bild) dann am Sonntag, 3. Mai, ab 14 Uhr Gastgeber für das Gruppensingen, an dem die Sängerinnen und Sänger der Gruppe Obere Rezat teilnehmen werden.

So, 10.05.15, 13:00 Uhr TSV 08 Lehrbg.II - SVV Weigenh. II
So, 10.05.15, 15:00 Uhr TSV 08 Lehrberg - 1. FC Heilsbronn

So, 17.05.15, 15:00 Uhr FSV Bad Windsh.II - TSV 08 Lehrb.II
So, 17.05.15, 15:00 Uhr SC Rügland - TSV 08 Lehrberg

So, 31.05.15, 13:00 Uhr TSV 08 Lehrberg II - TSV Marktbergel
So, 31.05.15, 15:00 Uhr TSV 08 Lehrberg - TSV Flachslanden

TSV 08 Lehrberg



3. Bürgerschaftskopfturnier

Unser Bürgerschaftskopfturnier muss leider verschoben werden:

Das beste „Kartler-Team“ und der/die besten Bürger / Bürgerinnen werden ermittelt.

wann: **Samstag, 09. Mai 2015**

wo: Sportheim des TSV 08 Lehrberg

Beginn: 19:00 Uhr

Herzlich eingeladen sind

- alle Vereine der Gemeinde Lehrberg
- alle Bürgerinnen/Bürger der Gemeinde Lehrberg, die immer zu viert ein Team bilden (z.B. Familien, Nachbarn, Firmen bzw. Arbeitskollegen, Freunde, usw.)

Startgebühr pro Team: **20,00 Euro**
(5,00 Euro pro Teilnehmer)

Anmeldung der Teams bis **03.05.2015** und nähere Infos bei:
Tobias Stallmann
tobias.stallmann@tsv-lehrberg.de
0170 / 5441758

Es ist lediglich der Name des Teams und der „Teamführer“ anzumelden!

Wir würden uns über eine rege Beteiligung sehr freuen.
Für Speis und Trank ist Bestens gesorgt!
Und natürlich gibt es wieder tolle Einzel- und Teampreise.

Diejenigen von Euch, die keine weiteren Spieler für ein Team finden, melden sich auch bis **03.05.2015** bei:

Tobias Stallmann
tobias.stallmann@tsv-lehrberg.de
0170 / 5441758

Es werden alle Einzelanmeldungen gesammelt um weitere Teams zu bilden.

Die Titelverteidiger:

Einzel: Stefan Siegordner
Team: Hüttla Brünst

Fußballabteilung

Herrenfußball

Bei Heimspielen unserer Ersten und Zweiten Mannschaft ist unser Sportheim für Sie bereits ab 12:30 Uhr geöffnet. Ein warmes Gericht wird bei jedem unserer Heimspiele angeboten.

Die nächsten Punktspiele:

So, 26.04.15, 13:00 Uhr TSV 08 Lehrberg II - SC Adelshofen
So, 26.04.15, 15:00 Uhr TSV 08 Lehrberg - SV Großhabersdorf

So, 03.05.15, 15:00 Uhr SV Unteraltanbernh. - TSV 08 Lehrb.II
So, 03.05.15, 15:00 Uhr 1. FC Sachsen - TSV 08 Lehrberg

weiteres auf: www.tsvlehrberg.de

Liebe Hundebesitzer!

Unser Sportgelände sowie vor allem unsere Fußballplätze werden u.a. von etwa 80 Kindern/Jugendlichen ständig genutzt.

Wir sind derzeit nicht gerade erfreut, weil einige Hundebesitzer ihren Vierbeinern gestatten, die Notdurft am Sportgelände und vor allem auf unserem C-Platz zu verrichten. Wir bitten darum, so etwas in der Zukunft zu unterlassen!!

Hinweise auf Verursacher können gerne an die Vorstandschaft des TSV Lehrberg gemeldet werden.

Vielen Dank!

Gesangverein Lehrberg e.V.

Himmelfahrt, 14.05.2015 ist Wandertag



Für Alle! Nicht nur Vereinsangehörige.

Dieses Jahr wollen wir wieder gemeinsam zum Naturfreundehaus marschieren. Wir treffen uns um **9:30 Uhr bei der Aich** und wandern über Zailach, Hürbel durch Wald und Flur zum Naturfreundehaus. Bitte festes Schuhwerk anziehen.

Wem dies zu weit ist, der kann direkt bis ca. 12:00 Uhr zum Naturfreundehaus kommen.

Fleißige Helfer werden für uns leckeres Grillfleisch braten und schon auf uns zum gemeinsamen Mittagessen warten.

Nachmittags gibt es noch selbstgebackenen Kuchen vom Buffet des Gesangvereins.

Die Getränke -auch den Kaffee- können wir vom Naturfreundehaus beziehen.

Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns über jeden, der sich etwas Gutes tun will und Bewegung verschafft in netter Gesellschaft.

Die Vorstandschaft

Feuerwehr Lehrberg

Bei dem Veranstaltungskalender 2015 hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Unser **Grillfest** findet **nicht im Mai** statt.

Termin für das **Grillfest** ist wie immer

Fronleichnam, **4. Juni 2015 ab 11.00 Uhr** am und im Feuerwehrhaus in Lehrberg.

Termin für die Grillfest-Vorbesprechung ist 21. Mai 2015 um 19.30Uhr.

Ostereier suchen lockte viele Familien an

Der Verein Crafters Union Sport- und Freizeit e.V. und der Freizeitpark Ziegler veranstalteten am Ostermontag ein kostenloses Ostereiersuchen auf dem Gelände des Freizeitparks in Schmalenbach. Nachdem letztendlich Nachmittag die Sonne noch geschienen hat, machten sich viele Familien auf den Weg nach Schmalenbach zu dieser kostenlosen Eiersuche. Nach erfolgreicher Eiersuche wurden 3 Kinder, die die meisten Eier gefunden haben prämiert. Der Beste hatte 24 Eier gefunden und somit den ersten Preis erhalten. Während die Kinder Eier suchten und sich am Spielplatz und dem Streichelzoo vergnügten, ließen es sich die älteren Besucher bei Kaffee, Kuchen und anderen Speisen und Getränken gut gehen. Viele Besucher blieben bis in die späten Abendstunden, damit sie das Abbrennen des Osterfeuers erleben konnten.

1. Mai – Familientag in Schmalenbach

Am 1. Mai veranstaltet der Verein Crafters Union Sport- und Freizeit e.V. und der Freizeitpark Ziegler in Schmalenbach einen Tag für die ganze Familie.

Dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Ab 10.00 Uhr ist der Streichelzoo sowie der Spielplatz und Biergarten des Freizeitparks geöffnet. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich der Verein Crafters Union Sport- und Freizeit e.V. und der Freizeitpark Ziegler in Schmalenbach.

Neues von der Kerwaburchermasterei



JUBILÄUMSFESTABEND

„50 Jahre Kerwasau
vo Lehrberg“

12.09.2015

Das Programm für den **Festabend** in der Aula der Mittelschule Lehrberg steht, die

Verträge mit den Mitwirkenden sind unterschrieben.

WOLFRAMS-ESCHENBACHER WIRTSCHAUSSÄNGER FRÄNKISCHER MUNDART-KABARETTIST SVEN BACH STIMMUNGSMUSIK MIT DEN ELLERTALER REBELLEN

Sichert Euch die Eintrittskarten für diesen einmaligen Abend rechtzeitig!!!

„Wenn weg, dann weg“

Der **Vorverkauf** beginnt am **02.05.2015**

Die Karten gibt's im Getränkemarkt 2000 und bei
Di Michele Schreibwaren-Lotto-Toto

Termine Schützenverein Lehrberg

- 30.04.: Donnerstag Schützenkönigsabholung beim Patenverein SG Colmburg
(Abfahrtszeit : 17:30 Uhr am Schützenhaus)
- 01.05.: Freitag kein Schießabend (Maifeiertag)
- 05.05. – 12.05.: Gauschießen in Unternbibert
Schießzeiten: werktägig 19:00-22:00 h
Samstag / Sonntag 15:00-21:00 h
- 08.05.: Freitag Königsschießen (19:00-22:00 h)
- 13.05.: Mittwoch Königsschießen (19:00-22:00 h)
- 15.05.: Freitag Königsschießen (19:00-22:00 h)
- 16.05. – 22.05.: Gauschießen in Gepsattel
Schießzeiten wie in Unternbibert
- 22.05.: Freitag kein Schießabend
- 23.05.: Samstag Schützenkönigsabholung in Gösseldorf
Busabfahrt: 17:15 am Schützenhaus
- 23.05.: Samstag Schützenkönigsball mit Barbetrieb ab 20:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen und um rege Beteiligung gebeten.

Die Vorstandschaft

Sudetendeutsche Landsmannschaft

Wir fahren zum **66. SUDETENDEUTSCHEN**

24. Mai TAG in Augsburg

Freier Eintritt für Enkel und Großkel, die ihre Groß- bzw. Urgroß-Eltern begleiten. **Freie Bus-Fahrt ab** Heilsbronn, Wicklesgreuth, Ansbach, Wolframs-Eschenbach -
Anmeldung: Schmutzer, 09820/ 469 oder
rgsch@freenet.de, Code ST66

Treffen der Pensionisten, Rentner und Witwen

Die Muttertagsversammlung des Seniorenvereins findet am **06. Mai 2015 um 14.00 Uhr** im **Gasthaus Kern** statt.

FF Lehrberg

Termine:

- 06.05.2015 20:00 Uhr Übung
26.05.2015 20:00 Uhr Übung
31.05.2015 Festumzug 125 Jahre FF Oberdachstetten

BRK-Zentrum

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 €

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,
Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaal 2, von 8.00 – 15.00 Uhr

B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!



Veranstaltungen im Mai 2015:

• Bürgercafé

Mittwoch, 20. Mai 2015 um 14.30 Uhr

• Sitzgymnastik mit Frau Edith Binder

Jeden Mittwoch von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
findet Gymnastik im Sitzen mit Frau Edith Binder statt.

• Caritas-Sprechstunde: „Soziale Beratung“

mit Frau Christine Meißler

Mittwoch, 27. Mai 2015 von 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger ganz herzlich in die Sonnenstr.10 eingeladen.

Auf Ihren Besuch freut sich

Christine Meißler

Dipl.-Sozialpäd. (FH)





Was sonst noch interessiert

Jahresmeldung 2014 - Wichtige Daten für die Rente

Bis Ende April sollten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung zur Sozialversicherung für 2014 erhalten haben. Aus dieser geht die Dauer der Beschäftigung und die Höhe des Bruttoverdienstes des vergangenen Jahres hervor.

Mit der Jahresmeldung erhält der Arbeitnehmer die Bestätigung, dass alle für die Rentenberechnung wichtigen Daten über die Einzugsstelle (gesetzliche Krankenkasse) an die Deutsche Rentenversicherung gemeldet wurden. Die Jahresmeldung sollte deshalb sorgfältig aufbewahrt werden.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen, alle Angaben in der Jahresmeldung zu überprüfen. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Beschäftigungsdauer und Bruttoverdienst.

Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an seinen Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen.

Weitere Informationen gibt es in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 48088.

Leistungsverbesserungen bei Waisenrenten

Bundestag und Bundesrat stimmen für neues Gesetz: Änderungen treten voraussichtlich am 1. Juli 2015 in Kraft

Bei Waisenrenten aus der gesetzlichen Rentenversicherung wird es voraussichtlich ab 1. Juli 2015 deutliche Leistungsverbesserungen geben. Der Bundesrat stimmte am 27. März der Gesetzesänderung zu, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Waisen erhalten dann unabhängig von den Einkommensverhältnissen die Halb- oder Vollwaisenrente in voller Höhe. Alle derzeit infolge der Einkommensanrechnung gekürzt gezahlten Renten an volljährige Waisen werden von der Deutschen Rentenversicherung automatisch neu berechnet und ungekürzt weiter gezahlt.

Mit der Gesetzesänderung wird zudem der Kreis volljähriger Waisen, der Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung hat, erweitert. Zukünftig können ähnlich wie beim Kindergeldanspruch weitere nationale und internationale Freiwilligendienste bei Tod eines Elternteils zu einem Anspruch auf Waisenrente führen.

Wichtig: Volljährige Waisen, die ab Inkrafttreten der Neuregelung zum erweiterten Personenkreis der Anspruchsberechtigten zählen, müssen die Waisenrente beantragen. Soll die Rente zum 1. Juli 2015 beginnen, muss der Antrag bis spätestens 30. Juni 2016 gestellt werden. Wird der Antrag danach gestellt, kann die Rente längstens für 12 Kalendermonate rückwirkend gezahlt werden.

Weitere Informationen erhält man am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 48088 und bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung.

Landkreis Ansbach bietet Erlebniszeltlager an

Der Landkreis Ansbach organisiert auch in diesem Jahr für Kinder und Jugendliche ein Erlebniszeltlager in Haslach bei Dürnwangen. Unter dem Motto „Alles was fliegt“ erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Spielen und Aktivitäten sowie einen Ausflug nach Leutershausen in das Gustav-Weißkopf-Museum. „Spaß, gute Laune mit geselligem Beisammensein am Lagerfeuer sind hier inklusive“, so Kreisjugendpfleger Paul Seltner.

Das Erlebniszeltlager I findet vom 9. bis 14. August statt. Es richtet sich an Kinder von 8 bis 11 Jahren.

Das zweite Zeltlager vom 16. bis 23. August wird für Kinder zwischen 12 und 14 Jahren angeboten. Der Preis für das Erlebniszeltlager I beträgt 100 Euro und das Erlebniszeltlager II kostet 115 Euro. Darin enthalten sind Verpflegung, Unterkunft sowie Zelte. Ein Preisnachlass für Geschwister ist möglich.

Ein Informationsabend für Eltern findet am 9. Juli in Herrieden statt. Unter der Telefonnummer (0981) 468-5482 oder 5480 kann man sich bei der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Ansbach anmelden.

Frauenhaus Ansbach – Häusliche Gewalt

Frau M. ist 35 Jahre alt und arbeitet als Verkäuferin in einem Supermarkt. Sie ist seit 8 Jahren mit einem Verwaltungsangestellten verheiratet und hat 2 Kinder im Alter von 7 und 5 Jahren. Die Anfangs harmonische Beziehung wurde zunehmend schwieriger. Die Streitereien häuften sich und schaukelten sich hoch. Ihr Mann schrie sie an, beschimpfte und beleidigte sie. Die Kinder bekamen alles mit. Bei einem dieser Auseinandersetzungen schubste er sie gegen die Wand und startete sie mit hasserfüllten Augen an. Ihr Mann entschuldigte sich zwar später bei ihr, aber seitdem hat Frau M. Angst. Angst, dass es wieder passieren könnte. Sie fühlt sich erniedrigt und gedemütigt und fragt sich, wie es mit ihrer Ehe weitergehen soll. Sie denkt an ihre Kinder, die auch unter dem aggressiven Verhalten des Vaters leiden. Immer öfter denkt sie darüber nach, ob es für alle besser wäre, sich von ihrem Mann zu trennen. Aber wer soll auf die Kinder aufpassen, wenn sie arbeitet? Wie soll sie von ihrem Einkommen eine Wohnung finanzieren? Eine Freundin, die mitbekommt, dass es Frau M. psychisch schlecht geht, spricht sie schließlich darauf an, und empfiehlt ihr, sich an ein Frauenhaus zu wenden. Nach einer erneuten Auseinandersetzung mit ihrem Mann ruft Frau M. im Frauenhaus Ansbach an. Sie will sich erst einmal informieren, was sie und ihr Mann tun könnten, um den Partnerkonflikt zu lösen, denn sie hat die Hoffnung, die Beziehung zu retten, noch nicht aufgegeben. Auch wegen der Kinder, die ihren Vater lieben, trotz allem. Bereits am Telefon macht ihr die Mitarbeiterin Mut und versichert ihr, dass es Wege aus der Gewalt gibt, und sie mit ihr in einem persönlichen Beratungsgespräch die verschiedenen Zukunftsperspektiven erarbeiten wird.

Wenn Sie körperlich und/oder seelisch misshandelt oder bedroht werden, zögern Sie nicht! Rufen Sie uns an. Wir informieren und beraten Sie gerne! Auch wenn Sie keinen Platz im Frauenhaus benötigen. Sie erreichen uns Tag und Nacht unter der Telefonnummer 0981/95959.

Qualifizierte Mitarbeiterinnen bieten kompetente Erstberatung an und weisen die Betroffenen zur weiteren Betreuung auf Unterstützungseinrichtungen vor Ort hin.

Die Beratung ist kostenlos und kann auch anonym erfolgen. Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses Ansbach unterliegen der Schweigepflicht. Sie geben keine Auskunft über Frauen und Kinder an Dritte weiter. Das Frauenhaus bietet Schutz, Beratung und Unterstützung für zehn Frauen und ihre Kinder. Eine Aufnahme ist im Notfall rund um die Uhr möglich. Zum Schutz vor weiterer Verfolgung ist die Adresse des Frauenhauses anonym. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter <http://www.caritas-ansbach.de/frauen.html>.



www.wittich.de

Go online! Go Wittich

214.000 Euro zusätzlich für den Landkreis Ansbach

Im vergangenen Winterhalbjahr konnten weitere 214.000 Euro im Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm für den Landkreis Ansbach gesichert werden. „Der Landkreis Ansbach hat bayernweit eine herausragende Bedeutung für die naturverträgliche Landwirtschaft. Das jährliche Fördervolumen von rund zwei Millionen Euro sowie die dank der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Ansbach erreichte zusätzliche Förderung unterstreichen dies“, so Landrat Dr. Ludwig. Mit dem zusätzlichen Geld sollen nun weitere wertvolle Lebensräume für eine nachhaltige Bewirtschaftung gesichert werden. Zu den besonderen Kultur- und Landschaftsräumen im Landkreis Ansbach zählen beispielsweise das Taubertal, der Hesselberg, die Streuobstwiesen und Magerrasen der Frankenhöhe sowie die Wiesenbrütergebiete im Bereich der Altmühl und Wörnitzau.

Die Pflege der Kulturlandschaft ist auch für den Tourismus von herausragender Bedeutung. Für Dr. Ludwig bedeutet die Pflege landschaftlicher Besonderheiten damit auch gelebte Wirtschaftsförderung. „Neben den Regionalprodukten und der attraktiven Gastronomie- und Kulturlandschaft sind die landschaftlichen Schönheiten für viele Touristen einer der Gründe, den Landkreis Ansbach als Erholungsort zu wählen“, so der Landrat.

Im bayernweiten Vergleich steht der Landkreis Ansbach mit rund 1000 Antragstellern im Vertragsnaturschutz zudem an der Spitze der Förderung landwirtschaftlicher Betriebe. Zudem steht der Landkreis Ansbach mit rund 3000 Einzelflächen in Bayern an dritter Stelle im Vertragsnaturschutzbestand.

Kreisheimatpflegertreffen im Landratsamt

Auf Einladung von Landrat Dr. Jürgen Ludwig trafen sich die Kreisheimatpfleger des Landkreises Ansbach zum alljährlichen Austausch. Gleich zu Beginn gratulierte der Landrat Herrn Edmund Zöllner nachträglich noch persönlich zum 90. Geburtstag, den er am 6. März 2015 in körperlicher und geistiger Vitalität feierte. Der Heimatkundler aus Leidenschaft wurde am 1.4.1992 zum Kreisheimatpfleger für den Bereich „ehemaliger Landkreis Feuchtwangen“ bestellt. Herr Landrat Dr. Ludwig dankte dem Jubilar für sein unermüdliches Engagement für unseren Landkreis und hob hervor, dass sich Herr Zöllner auf den Tag genau seit nunmehr 23 Jahren voll und ganz in den Dienst der Heimatpflege gestellt hat. „Sie haben maßgeblich dazu beigetragen, dass „die gute alte Zeit“ nicht in Vergessenheit gerät“, betonte der Landrat.

Seit 1. März 2015 konnte auch der vakante Bereich in der Baudenkmalpflege „Tätigkeitsgebiet: ehemaliger Landkreis Dinkelsbühl“ mit Willi Krauß aus Leutershausen-Frommetsfelden wieder besetzt werden.

Herr Landrat Dr. Ludwig bedankte sich bei Herrn Krauß, dass er sich bereit erklärt hat, dieses verantwortungsvolle Ehrenamt zu übernehmen und überreichte ihm feierlich die Bestellsurkunde.

Für den Landkreis Ansbach sind nunmehr neun Heimat- und Archivpfleger ehrenamtlich tätig. Mit der Vor- und Frühgeschichte beschäftigen sich Horst Brehm, Tätigkeitsgebiet „ehem. Landkreis Rothenburg o. d. T.“, Walter Vitzthum, Tätigkeitsgebiet „ehem. Landkreis Dinkelsbühl“, Hans-Dieter Deinhardt, Tätigkeitsgebiet „ehem. Landkreis Feuchtwangen“ und seit 1.11.2014 Herr Richard Schmidt, Tätigkeitsgebiet „ehem. Landkreis Ansbach“. In der Baudenkmalpflege ist Claus Broser für den „ehem. Landkreis Ansbach“ und den „ehem. Landkreis Rothenburg o.d.T.“ zuständig, Edmund Zöllner für den „ehem. Landkreis Feuchtwangen“ und Willi Krauß für den „ehem. Landkreis Dinkelsbühl“. Helmut Baer kümmert sich um Volksmusik und Brauchtum im gesamten Landkreis Ansbach. Bereits seit 1992 engagieren sich Claus Broser für den „nordwestlichen“ und Oskar Geidner für den „südöstlichen“ Landkreis Ansbach als Kreisarchivpfleger.

„Die Kreisheimatpfleger tragen vorbildlich zur Förderung und Erhaltung des fränkischen Brauchtums und der fränkischen Kulturlandschaft bei, daher ist der Dank des Landkreises in Form der Bayerischen Ehrenamtskarte für ihr ehrenamtliches Engagement wichtig“ hob Landrat Dr. Ludwig hervor, als er Horst Brehm die Ehrenamtskarte überreichte. Dabei ermutigte er auch die anderen Heimat- und Archivpfleger die Ehrenamtskarte zu beantragen. Zu den Schwerpunkten ihrer Arbeit zählt z. B. die Beratung der Bürger oder der Bauplanungs- und Baugenehmigungsbehörden.

Bayerischer Verkehrssicherheitspreis 2015

In Bayern ist im Bereich der Verkehrssicherheit ein erfreulich hohes Niveau erreicht, ging 2014 die Zahl der Verkehrstoten doch um 9 % zurück – es ist dies der niedrigste Stand seit Beginn der Unfalldatenerhebungen vor 60 Jahren.

Auch wenn wir auf dem richtigen Weg sind, ist jeder Verkehrsunfall einer zuviel. Bayerns Straßen durch kontinuierliche Arbeit und Ideengewinnung noch sicherer zu machen, ist daher unser gemeinsames Anliegen!

Der mit 7 500 € dotierte Preis, der drei Projekte auszeichnet, wird auch 2015 wieder von der Landesverkehrswacht Bayern und der Versicherungskammer Bayern vergeben. Ob alleine, in der Gruppe, als Schulklasse, Firma oder Verein – mitmachen kann jeder, der sich engagiert für mehr Verkehrssicherheit in Bayern einsetzt.

Die Wettbewerbsbedingungen finden Sie im Internet unter www.versicherungskammer-stiftung.de oder unter www.verkehrswacht-bayern.de. Einsendeschluss für alle Beiträge ist der 30.05.2015.



v.l.n.r. Willi Krauß, Oskar Geidner, Claus Broser, Hans-Dieter Deinhardt, Horst Brehm, Edmund Zöllner, Martin Wölmüller (Geschäftsführer des Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.), Edgar Weinlich (Limesfachberater für den Bezirk Mittelfranken) und Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Gesund ernähren und in Bewegung bleiben

„Gesund ernähren und in Bewegung bleiben“, unter diesem Motto veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach wieder kostenfreie Kurse rund um das Thema Ernährung und Bewegung für Familien und Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das aktuelle Frühjahrs-/Sommerprogramm bietet wieder eine vielfältige Auswahl für Mamas, Papas und Großeltern von Kindern bis zu drei Jahren:

„Der Frühlingswald erwartet uns“

Brummel-Hummel und Vogeloper verzaubern unsere Ohren. Die bunten Blumen und vielen Grüntöne erfreuen unsere Augen. Es wird ein lustiger Spaziergang mit Spielen und kleinen Basteleien für die Kleinsten. Wir machen auch eines kleinen Picknick, bitte ein Getränk einpacken.

Referentin: Andrea Gauß, Naturpädagogin

Mittwoch, 29. April 2015, 15.00 – ca. 17.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Hochmeistersporthalle Feuchtwangen

Alter: ab 1 Jahr bis 3 Jahre

Der Weg ist Kinderwagen geeignet. Bitte „Buddelsachen“ anziehen!

Die Kochkurse bringen neue Ideen auf den Tisch:

Beste Reste – Lebensmittel wertschätzen!

Kreative Gerichte mit dem, was der Kühlschrank gerade Übriges für uns bietet – viel mehr als nur Aufgewärmtes!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Samstag, 09. Mai. 2015, 09.30 – 12.30 Uhr in Dinkelsbühl

oder

Freitag, 17. Juli 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Rund, vielfältig und gesund!

Süße oder deftige Knödel als Hauptspeise, Beilage oder Suppeneinlage. Aus Kartoffeln, Brötchen, Grieß, Quark oder Fleisch - hier findet jedes Kind seinen Favoriten!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Freitag, 22. Mai 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

oder

Samstag, 18. Juli 2015, 9.30 – 12.30 Uhr in Ansbach

Papas an den Herd!

Ein Kochkurs nur für Männer!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Mittwoch, 10. Juni. 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Dinkelsbühl

Schnelle Familienküche

Um frisch und gesund zu kochen, braucht man nicht viel Kocherfahrung und muss nicht lange am Herd stehen.

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Samstag, 25. April 2015, 9.30 – 12.30 Uhr in Ansbach

oder

Montag, 08. Juni 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Dinkelsbühl

oder

Dienstag, 21. Juli 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Endlich essen wie die Großen!

Tolle Rezepte, die den Übergang vom Babybrei zum Essen am Familientisch leicht gelingen lassen.

Referentin: Marion Linner, Diätassistentin

Montag, 27. April 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

oder

Freitag, 10. Juli 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

oder

Montag, 27. Juli 2015, 9.30 – 12.30 Uhr in Ansbach

Neue Ideen für Zwischenmahlzeiten

Leckere Zwischengerichte für zuhause oder auch zum Mitnehmen – für die Kleinen und die Großen!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Freitag, 08. Mai. 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

oder

Samstag, 20. Juni. 2015, 09.30 – 12.30 Uhr in Dinkelsbühl

oder

Dienstag, 7. Juli 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Fit in den Tag - tolle Ideen für's erste Frühstück!

Heiß begehrte Alternativen zu süßen Getreidepops und Nuss-Nougat-Creme, die für einen gut gelaunten und geschmackvollen Start in den Tag sorgen!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Mittwoch, 13. Mai. 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Dinkelsbühl

oder

Samstag, 04. Juli 2015, 9.30 – 12.30 Uhr in Ansbach

Neues aus der Vollkorn- und Gemüseküche

Leckere, kindgerechte Gerichte unter Verwendung von Vollkornprodukten sowie saisonalem Obst und Gemüse.

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Dienstag 09. Juni 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

oder

Montag, 22. Juni. 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Dinkelsbühl

oder

Freitag, 31. Juli 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Workshop:

Besser Essen fängt beim Einkauf an

Wie wählt man die richtigen Lebensmittel für eine gesunde Familienkost aus? Was sagt mir die Zutatenliste und was bedeutet saisonal und regional in meiner Küche?

Referentin: Anja Heuler, Diätassistentin

Freitag, 3. Juli 2015, 16.00 – 18.00 Uhr in Ansbach

Für die Kochkurse wird ein Kostenbeitrag für Lebensmittel in Höhe von 3,— € während des Kurses erhoben. Bitte soweit vorhanden Schürze und Vorratsbehälter für Kostproben mitbringen.

Die Kurse finden in der Landwirtschaftsschule in Ansbach, Mariusstr. 24 bzw. in der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5 bzw. „im Freien“ statt.

Weitere Informationen gibt es in den ausgelegten Programmen, im Internet unter www.aelf-an.bayern.de unter dem Link „Ernährung“ oder am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach, Ansprechpartnerin ist Heike Straußberger.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung unter Tel. (0981) 8908-0 gebeten.

Pressedienst der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG bietet Unterweisungshilfen in Fremdsprachen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet Unterweisungshilfen auch in polnischer, rumänischer und russischer Sprache an.

Aktuell unterweisen viele Unternehmer von Gemüsebaubetrieben ihre Beschäftigten in Sachen Sicherheit und Gesundheitsschutz bei den Pflanz- und Erntearbeiten. Diese Arbeitgeberpflicht gestaltet sich dann schwierig, wenn ausländische Arbeitnehmer die deutsche Sprache nicht oder nur teilweise beherrschen.

Die fremdsprachigen Unterweisungshilfen der SVLFG stehen im Internet bereit unter www.svlfg.de Suchbegriff „Unterweisungshilfen“. Das Angebot wird laufend erweitert.

Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Medellin (Kolumbien) wollen gerne einmal Schnee in den Händen halten, deutsche Weihnachten feiern und den Verlauf von Jahreszeiten erleben.

Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat.

Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 05. Dezember 2015 bis zum Sonntag, den 03. Juli 2016. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch über die Herbstferien im Oktober 2016 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-2221402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com

Ihr regionaler Hersteller für

**Rollladen
Jalousien
Fliegengitter
Markisen**

SCHENK
Sonnenschutztechnik GmbH

Walkmühlweg 18
91555 FEUCHTWANGEN
Tel. 098 52 / 21 84 · Fax 93 82
www.schenk-sonnenschutztechnik.de

sonnige Markisenpreise

... oder besuchen Sie unseren Fachhändler vor Ort.

Bestattungsdienst Luise Kilian
Kapellenstraße 1
91611 Lehrberg

Erdbestattung, Feuerbestattung, Überführung, Vorsorge, Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen. Tag und Nacht erreichbar.

Telefon: (09820) 2 91
und 01 71/2 78 19 79

exakt
Wohnbau GmbH

seit über 35 Jahren
IHR Partner am Bau

- zukunftsorientiert
- preisgünstig
- wertbeständig
- EnEV-Standard
- förderfähig nach KfW

**90599 Dietenhofen
Tel. 09824 / 733
www.exakt-wohnbau.de**

- zuverlässig
- termingerecht
- individuell
- fachkompetent
- hochwertig

Familienanzeigen!

Egal zu welchem Anlass –
teilen Sie es jedem in Ihrer Heimat-
und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**

Geburtstag
Verlobung
Hochzeit
Jubiläum
Geburt

Klein-ANZEIGEN

Würzburgerin sucht Zimmer ohne jeden Luxus fürs Ausspannen und Wandern am Wochenende. Dusche/Kochgelegenheit nicht erforderlich. Auch Renovierung möglich.
Dr. I. Kraft, Universität Wü., Tel. 0151 11606127

**HANDWERKS
Kunst
IM ALTEN
SCHULGARTEN**

Sa., 02.05.15 & So., 03.05.15
12.00 - 19.00 Uhr 10.00 - 18.00 Uhr

Großbreitenbronn 91732 Merkendorf
Veranstalter: Handwerkskunst im alten Schulgarten e. V.

Ein herzliches Dankeschön,

auch im Namen unserer Eltern, sagen wir allen, die uns zu unserer Konfirmation mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.



Tasmin Betz
Joschua Böhm

Yvonne Fuss
Nicolas Kern

Marco Ostermann
Emma Putz

Lisa Bresslau
Sebastian Czinsky
Domeniqué Deißler

Benjamin Marthold
Peter Merk

Verena Raginat
Michelle Rube
Enrico Seifert

Lehrberg, im April 2015

Ihre Metzgerei in Lehrberg



Falkenstr. 1 · 91611 Lehrberg
 Tel.: 0 98 20/9 18 65 11
www.metzgerei-horn.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr
 und Samstag 7.00 - 14.00 Uhr

Täglich Mittagstisch auch zum Mitnehmen!



In Zukunft bessere Noten!

- Individuelle Förderung in angenehmer Lernatmosphäre
- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18
www.schuelerhilfe-ansbach.de
 2 kostenfreie Unterrichtsstunden

Jetzt beraten lassen!

Alle Tätigkeiten rund ums Haus:

z. B. Gartenarbeiten: Baum- u. Heckenschnitte erledige ich zuverlässig für Sie!

Hausmeister Kinzel

Lehrberg, Tel. 09820/912342 oder 0175 2380820





Thai Restaurant **ORCHIDEE**
 Lehrberg

Neues vom Chefkoch im Mai
 Mapo Tofu mit Schweinehackfleisch, pikant scharf
 Kungbo Chicken, Hühnerfleisch mit Karotten, Gurken, Jungzwiebeln, Erdnüsse, pikant scharf
Hausgemachte frisch gegrillte Ente und Hähnchen

Holen Sie sofort die gratis VIP Karte, immer mit 5% Sofortrabatt bei jedem Besuch oder Bestellung.

♥♥♥ **Alles Gute zum Muttertag!**

Obere Hindenburgstr. 36 · 91611 Lehrberg · 09820 - 285
 Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 Uhr · 17.30 - 23.30 Uhr · Montag Ruhetag





ERNST

Heizungsbau

Solaranlagen - Holzheizungen
 Hackschnitzel und Pelletanlagen
 Ölfeuerungen - Kundendienst

Tel. 09820 / 18 21 + 376
 Lindenweg 1 - 91611 Lehrberg

TESTEN SIE
 DIE NEUEN E-BIKES



JETZT probefahren!

mit Bosch & Impulse-Antrieb

ZWEIRAD CENTER
 TOLKSDORF

Industriestraße 9 · 91567 Herrieden
 Telefon: 09825 9255-21
 E-Mail: info@zweirad-tolksdorf.de

www.zweirad-tolksdorf.de

J. Fleischmann

- Fuhrunternehmen
- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten ● Baustoffe



Kapellenstraße 4 · 91611 Lehrberg
 ☎ 09820/283 · Fax 09820/1823

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 7.00 - 18.30 Uhr
 Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

GETRÄNKE MARKT

HINSHER

Falkenstraße 1 · 91611 Lehrberg

Tel. 09820/912100
www.getraenke-diehm.de

Unsere Angebote im Mai 2015:

 <p>Pilsener und Export</p> <p>20 Fl. à 0,5 l 12.⁸⁰ € 1.28 € pro Liter zzgl. 3.10 € Pfand</p>	 <p>Schorle-Getränke</p> <p>12 Fl. à 0,75 l 8.³⁰ € versch. Sorten 0.92 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand</p>	 <p>Mineralwasser</p> <p>12 Fl. à 0,7 l Medium 4.²⁰ € 0.50 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand</p>
--	---	---



Teppichhaus

Im Herzen von Ansbach!

mona

- Millionenwerte an echt handgeknüpften Teppichen, modern und klassisch!
- Fachmännische Reparaturen, Reinigen (waschen)
- Inzahlungnahme Ihrer alten Teppiche!



Dipl.-Ing. N. A. Ahmadpur

Johann-Sebastian-Bach-Platz 24
91522 Ansbach
E-Mail: m.ahmadpur@me.com

Tel. 0981 9720710
Fax 0981 9720726

Elektro Hinnerkopp

Planung • Installation • Elektrogeräte • Kundendienst

Ihr kompetenter Partner bei Bedarf von Einbaugeräten.

Lieferung frei Haus! Entsorgung des Altgerätes kostenlos!

Obere Hindenburgstraße 38 • 91611 Lehrberg
Tel. 09820 9192-0 • Fax 91 92 31



Alex

Dirk

Achim



Ihre Fahrschule in:

**Neuendettelsau – Heilsbronn – Dietenhofen
und jetzt NEU, auch in Lehrberg**

Wir bilden aus:

PKW, alle LKW-Klassen, alle Motorradklassen, Traktor
Berufskraftfahrerweiterbildung, Gabelstaplerkurse

0176 – 22 93 61 87



macht die Welt ein bisschen bunter

Günther Brunner • Malermeister

91611 Lehrberg • Buhlsbacher Straße 33 b
Tel. 09820/918876 • Mobil 0171 / 9202550 • Fax 09820 / 918936

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau und -verleih
- Kork- und Laminatböden
- PVC- und Teppichböden
- Fachgerechte Verlegung



**FNB Pflaster- &
Gartenbau GmbH**

Unterheßbach 24
91611 Lehrberg

Tel.: 09820/91856-0

Fax: 09820/91856-120

Frischbeton aus der Betontankstelle

auch samstags und in Kleinmengen

ab sofort in unserem Lager in Unterheßbach
Montag bis Freitag von 07.00 bis 18.00 Uhr
Samstag nach telefonischer Vereinbarung

Besuchen Sie unseren Wohlfühlgarten

Sie finden bei uns eine große Auswahl an
Badetonnen und Tonnensaunen
verschiedenste Größen und Ausführungen auf Lager
gerne auch mieten und testen

info@fnb-pflasterbau.de www.fnb-pflasterbau.de

Gleich mitmachen!
**Berichten Sie über
Ihre Heimat.**
Veröffentlichen Sie
kostenlos Artikel.
www.localbook.de

Lehrberg. Jetzt auch online in localbook.

localbook, das sind: ausführliche Artikel zum Vereinsleben. Redaktionelle Nachrichten zu Verwaltung, Kirchen und Verbänden. Top aktueller Veranstaltungskalender. Spannende Berichte von Bürger-Reportern.

NEU: Artikel aus dem Mitteilungsblatt Markt Lehrberg finden Sie jetzt auch immer online in localbook.



localbook.de

Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.